

## Christophel begeistert auf der NordBau 2024: Neue Maßstäbe in der Aufbereitungstechnik



Christophel präsentiert den weiterentwickelten Backenbrecher Premiertrak 450 (R) von Powerscreen auf der NordBau 2024

Das norddeutsche Handelsunternehmen und Spezialist für mobile Aufbereitungstechnik, die C. Christophel GmbH, beeindruckt auf der diesjährigen NordBau mit maschinentechnischen Highlights und bewährter hanseatischer Verlässlichkeit.

Seit über 40 Jahren Aussteller auf der NordBau – jetzt mit der dritten Christophel-Generation am Start

Ab den sechziger Jahren sammelte Johannes Christophel als Angestellter seine NordBau-Erfahrungen. Mitte der 1980er Jahre war der Gründer dann mit seiner eigenen Firma, der C. Christophel GmbH, vertreten. „Damals nur mit einem Aufsteller, einem Wagen und ein paar Stühlen“, erinnert sich Rüdiger Christophel. Über die Jahrzehnte hat sich vieles verändert. Christophel ist heute Exklusivhändler renommierter Hersteller der mobilen Aufbereitungstechnik, beschäftigt rund 60 Mitarbeiter und vertreibt exklusiv im nord- und mitteldeutschen Raum. Alexander Draeger ist seit über 30 Jahren im Unternehmen und seit mehr als 10 Jahren in der Geschäftsleitung tätig. Neben ihm ist Anfang dieses Jahres auch Markus Christophel, nach fünf Jahren im Vertriebsaußendienst, in die Geschäftsleitung eingetreten. „Wir stellen weiter Weichen! Bei aufbereitungstechnischen Lösungen, Kundenservice, Ersatz- und Verschleißteile, sowie bei der Personal- und Unternehmensausstattung. Im Bereich der Betriebsabläufe setzen wir auf unsere neue Software und Digitalisierung. In Kürze wird unser papierloses Büro Realität“, erklärt Rüdiger Christophel.

### Launch des neuen Powerscreen Backenbrechers Premiertrak 450 (R)

„Jede unserer Aufbereitungsanlagen hat ihre Daseinsberechtigung. Welche Maschine aus aufbereitungstechnischer und ökonomischer Sicht genau für den Betreiber passt, wird nach der bedarfsgerechten Analyse entschieden.“, erklärt Markus Christophel. Dennoch muss er zugeben, dass der neue 1.100 x 700 mm Backenbrecher Premiertrak 450 (R) ihn begeistert: „Unser Hersteller investierte fünf Jahre in die Weiterentwicklung des weltweit bekannten und erfolgreichen Backenbrechers Premiertrak (R) 400X. Die Brechkraft wurde signifikant um 28 % auf 500 kN gesteigert. Lager und Wellen wurden verstärkt und der Backenträger tiefer in das Material eingebettet. Darüber hinaus wurde der verstärkte Trichter mit schraubbaren, verschleißfesten Trichterblechen ausgerüstet. Für den wartungsarmen Betrieb wurde die Riemenspannung für den Diesel-Direktantrieb optimiert. Alles in allem verlängert sich die Nutzungsdauer des Premiertrak 450 (R) prüfbar bei zugleich sinkenden Verschleißkosten.“ Der ca. 50 Tonnen schwere Backenbrecher ist gleichermaßen gewappnet für Einsätze im Steinbruch wie auch auf der Abbruchbaustelle mit armiertem Beton.

### Zwei neue Grobstücksiebanlagen in der Kompaktklasse

Ein weiteres Highlight ist die neue Grobstücksiebanlage Powerscreen Titan 1300. Diese etwa 20,75 t schwere Anlage schließt die Lücke zwischen den etablierten Modellen Warrior 800 und

Warrior 1400X. Mit einem Siebkasten der Größe 4.100 x 1.220 mm, der hydraulisch in der Neigung verstellbar und komplett anhebbar ist, ist die Siebanlage leistungsstark, flexibel und gut zugänglich zugleich. Mit Transportmaßen von 10,95 x 2,50 x 3,15 m ist sie ein kompaktes Komplettpaket im Segment der Grobstücksiebanlagen.

Für Betreiber, die es etwas kleiner wollen, bietet Christophel die weiterentwickelte MR-5X aus dem Hause Portafill. Diese höchst kompakte Grobstücksiebanlage wiegt ca. 14,5 Tonnen, hat eine niedrigere Ladehöhe, einen 3.000 x 1.200 mm großen Siebkasten, der hydraulisch anhebbar ist, und ein hydraulisch verfahrbares Überkornband, welches wahlweise das Mittel- und Überkorn zusammen austrägt. So kann die Anlage je nach Bedarf zwei oder drei Fraktionen sieben.

## Bewährte technische Lösungen

Mit dem Rubble Master RM 100GO! wird zudem die bewährte Prallmühle mit Überbandmagnet, Nachsieveinheit und Rückführung sowie Windsichter ausgestellt. Ganz gleich, ob Kalkstein, Kies, Bauschutt, Asphalt oder Beton, der RM 100GO! überzeugt mit dem vielseitigen und schnell einstellbaren 1-teiligen und 3-stufigen Prallwerk. Wer die Anlage über Netzstrom betreiben kann, hat mit dem optionalen Hybridantrieb die Möglichkeit eines vollelektrischen Brecherantriebs.

Effizienten Materialumschlag gewährleistet das Trichter-Förderband LF 520 von Telestack mit seiner Förderleistung von bis zu 500 t/h. Der 7,00 m<sup>3</sup>-Schwerlastaufgabetrichter kann flexibel über die drei Trichterseiten beschickt werden. Stufenlos regelbar gelangt das Material auf das 20 m Steigband mit dem großzügigen 1.200 mm breiten Gurt. Bei Abwurfhöhen von bis zu 9.400 mm ergeben sich Haldenkapazitäten von bis zu 1.500 m<sup>3</sup>. Mit dem optionalen Drehkranz auf dem Chassis, kann das LF 520 Revolution parallel zum beladenden Objekt, bspw. bei der Schiffsbeladung, fahren.

Mit der Pronar MPB 20.55GH stellt Christophel eine kettenmobile Trommelsiebanlage mit hydraulischer Niveauregulierung zwischen Kettenlaufwerk und Grundrahmen aus. Diese ermöglicht die Einnahme einer optimalen Arbeitsposition in unebenen Gelände, sowie die Steigerung der Siebleistung des 5.500 mm langen Trommelkörpers mit dem Durchmesser von 2.000 mm. Die Anlage eignet sich insbesondere für die Absiebung von Mutterböden, Kompost und Holz.

„Jede Entwicklung beginnt mit einem guten Gespräch. In diesem Sinne freuen wir uns auch dieses Jahr unsere Kunden, Anwender und Lieferanten auf der NordBau begrüßen zu können“, lädt Alexander Draeger ein. Christophel befindet sich wieder auf dem Stand N135, Hamburger Straße auf dem Freigelände Nord.

Alexander Draeger, Rüdiger Christophel und Markus Christophel bilden die Geschäftsführung (v. l. n. r.)



Foto: © Christophel